

100 Jahre Zentralbibliothek Zürich – feiern Sie mit uns!

Was hat die Zentralbibliothek Zürich mit Schach zu tun? Mit Sports Illustrated? Fantastischen Wesen aus dem Kloster Rheinau? Kleinen Mumins? Der Wickiana mit den weltbekannten Illustrationen aktuellen Zeitgeschehens? Was gehört sonst noch zum Zürcher Kulturgut? Die Fragen betreffen nur einen kleinen Ausschnitt des Spektrums, mit dem sich die ZB tagtäglich beschäftigt. Und das seit 100 Jahren.

Zürich, den 13. Dezember 2016. 100 Jahre ZB! So lange ist es her, dass Stadt und Kanton Zürich ihre Bibliotheken zusammengeführt und den Neubau am Zähringerplatz beschlossen haben. Heute ist die Zentralbibliothek Zürich die grösste Stadt-, Kantons- und Universitätsbibliothek der Schweiz und steht allen offen. Über sechs Millionen gedruckte Dokumente aller Art stehen zum Studium bereit. Fast 90'000 elektronische Zeitschriften und Bücher sind in der ZB zugänglich. Mehr als eine halbe Million Besucherinnen und Besucher nehmen ihre vielfältigen Dienste jährlich in Anspruch. Dazu gehören 830 Arbeitsplätze, ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm rund um das zürcherische Kulturgut, grosszügige Öffnungszeiten auch am Sonntag, kompetente Beratung, Führungen und Schulungen sowie ein breit gefächertes Aus- und Weiterbildungsprogramm für Bibliothekarinnen und Bibliothekare aller Ausbildungsstufen.

Vier Akzente

Die Vielfalt der ZB spiegelt sich auch in den Festivitäten wider, die in vier zeitliche Akzente gegliedert sind: Das Jubiläumsjahr beginnt am **2. Januar 2017** anlässlich des traditionellen „Bächtelistags“ mit einem angereicherten Programm: Neben der üblichen Ausgabe der Neujahrsblätter werden in einem separaten Raum Tirggel und Wein gereicht. Hinzu kommen die Ausgabe der Jubiläums-Doppel-CD und die Uraufführung der extra für die ZB komponierten Jubiläumskomposition. Lanciert wird zudem eine Postkartenaktion, mit der wir die interessierte Bevölkerung aufrufen, der ZB ihre mindestens 100-jährigen Postkarten mit Ansichten von Stadt oder Kanton Zürich zu schenken. Kurz darauf, am 10., 16. und 19. Januar 2017, finden drei Leseabende statt, die von der Künstlergruppe Atelier gestaltet werden, gefolgt von der Vernissage eines Kunstprojekts von Ingo Giezendanner am 2. Februar 2017 und einer Fachtagung am 9. Februar 2017 zum Thema „Die Bibliothek vernetzt. Infrastrukturen für Forschungsdaten in den Geisteswissenschaften“ an der Universität Zürich. Der Jubiläumsfilm von Anka Schmid ist vom 12. bis 18. Januar 2017 im Kino Stüssihof zu sehen.

Am **2. Mai 2017** beginnt der zweite Akzent mit der Vernissage der Jubiläumsausstellung „Typisch Zürich!“ und der Festschrift „Wissen im Zentrum – 100 Jahre Zentralbibliothek Zürich“. Es folgt ein Konzert in der Tonhalle am 13. Mai 2017. Am 12. Juni 2017 schliesslich wird anlässlich der Generalversammlung der Gesellschaft von Freunden der Zentralbibliothek Zürich – die im Jahr 2017 ebenfalls ihr hundertjähriges Bestehen feiert – die Publikation „Hundert Zürcher Ansichten“ präsentiert. Im August 2017 erscheint dann das NZZ-Folio zum Thema „Bibliotheken“ und läutet den 3. Akzent ein:

Am **2. September 2017** öffnet die ZB ihre Türen und lädt die Bevölkerung ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und gemeinsam im Bibliothekshof zu feiern. Ein spannendes, vielfältiges Programm erwartet Sie! Am 20. September und am 15. November 2017 präsentiert Armin Brunner seine Klangchronik „In den Echoräumen der Vergangenheit“. Auch an die Kinder ist gedacht: Neben

Kinderführungen über das Jahr verteilt gibt es am grossen Fest vom 2. September 2017 einen Kids Corner, und am 23. und 30. September 2017 finden Mittagskonzerte speziell für Kinder statt – die Eltern erhalten derweil ein „Erholungsprogramm“. Auch die Reihe „Zürich liest“ wird in den Dienst des Jubiläums gestellt: Am 26. Oktober 2017 leitet Big Zis mit einer speziellen Lesung in der ZB den Ausklang der Festivitäten ein, die mit dem 4. Akzent am **2. Dezember 2017** ihren feierlichen Abschluss finden: Dann räumen wir das Parterre und den Lesesaal im 1. Stock der ZB aus, um einer ZB-Gala für die ZB-Mitarbeitenden und geladene Gäste Platz zu machen.

Wissen im Zentrum

100 Jahre Zentralbibliothek Zürich. 100 Jahre Dienstleistung für Benutzende. Und nicht zuletzt: 100 Jahre Wissen im Zentrum. So lautet auch unser Jubiläumsmotto, das wir 2017 überall portieren werden. Eine zentrale Bibliothek für alle Bedürfnisse – dieser Ruf wurde bereits Ende des 19. Jahrhunderts immer lauter und mündete schliesslich in den damaligen Neubau der Zentralbibliothek Zürich. Mit Hilfe grosszügiger privater Mittel nahm die ZB 1916 den Betrieb auf und öffnete 1917 als öffentliche Stiftung – mit Stadt und Kanton zu gleichen Teilen als Trägern – unter der Leitung Hermann Eschers ihre Tore. Mit jährlich mehr als einer halben Million Besucherinnen und Besuchern ist die ZB auch heute noch ein zentraler Ort des Wissens.

Zentral sind aber auch die unermesslichen Schätze der ZB, die in der breiten Bevölkerung oft wenig bekannt sind. Aus diesem Grund haben wir für unser Jubiläumssujet sinnbildlich ein paar Kostbarkeiten ausgewählt, die auf der Jubiläumswebseite www.zb100.ch über einen weiterführenden Link erläutert werden. Damit will die ZB der Öffentlichkeit die Vielfalt und das breite Spektrum der Bestände vor Augen führen und dazu einladen, die unbekannteren Schätze der Zentralbibliothek Zürich zu entdecken!

**Ausführliche Informationen zum Jubiläum finden Sie auf der Jubiläumswebseite:
www.zb100.ch**

Kontakt

Natascha Branscheidt, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit, natascha.branscheidt@zb.uzh.ch,
Tel. 044 268 32 64

Über die Zentralbibliothek

Die Zentralbibliothek Zürich (ZB) ist die Kantons-, Stadt- und Universitätsbibliothek von Zürich. Mit 6.6 Millionen Objekten (Büchern, Zeitschriften, Handschriften, Mikroformen, Tonträgern usw.) gehört sie zu den grössten Bibliotheken der Schweiz. Dazu kommt ein breites Angebot an Datenbanken und über 25'000 elektronische Volltexte. Eine halbe Million Menschen pro Jahr besucht die ZB und nutzt ihre vielfältigen Angebote.

www.zb.uzh.ch